

04.12.2017

Pressemeldung:

## **Lösung für Breitbandausbau in Erfelden und Crumstadt**

Aufgetretene Baumängel werden bis Jahresende behoben – Abschluss der Tiefbauarbeiten nach Frostperiode

Im Rahmen eines Ortstermins haben sich die Stadt Riedstadt und das Telekommunikationsunternehmen inexio auf die Fortführung der Bauarbeiten für das schnelle Internet in Erfelden und Crumstadt verständigt. Nach dem Start der Tiefbauarbeiten im Sommer sah sich die Stadt Riedstadt aufgrund auftretender Probleme mit dem ausführenden Bauunternehmen gezwungen, die Bauarbeiten zu stoppen.

„Die Suche nach einer kompetenten und mit den speziellen Anforderungen des Breitbandausbaus vertrauten Baufirma hat sich leider bis jetzt hingezogen“, sagt Jürgen Helm, Abteilungsleiter Bau bei inexio. „Die Ressourcen auf dem Markt sind extrem eng, da bundesweit in den Breitbandausbau investiert wird. Daher bin ich froh, dass wir einen erfahrenen und langjährigen Baupartner gewinnen konnten.“

Das Unternehmen hat zugesagt, entstandene Baumängel kurzfristig zu beheben. Hierzu wird in den nächsten Tagen eine Bestandsaufnahme erfolgen. Die restlichen rund vier Kilometer Leerrohre werden dann im neuen Jahr verlegt, sobald die Frostperiode beendet ist.

„Nach unseren aktuellen Planungen gehen wir von einer Inbetriebnahme der beiden Ortsnetze im Frühsommer aus“, so Helm. Bürgermeister Marcus Kretschmann zeigte sich erfreut über die aktuelle Entwicklung: „Ich bin sicher, dass wir jetzt auf einem guten Weg sind. Das gemeinsame Ziel ist klar definiert: Die Menschen in Erfelden und Crumstadt sollen schnellstmöglich jetzt mit schnellen und leistungsfähigen Anschlüssen ans Internet versorgt werden.“

Vielen Dank für die Veröffentlichung. Für weitere Presse-Fragen steht Ihnen Thomas Schommer gerne zur Verfügung: 06831/5030-226 oder [thomas.schommer@inexio.net](mailto:thomas.schommer@inexio.net).

Über inexio:

Seit der Gründung im Jahr 2007 hat inexio bundesweit eine eigene Telekommunikations-Infrastruktur mit über 6.000 Kilometer modernstem Glasfaserkabel errichtet. Zudem stehen den Kunden sechs unternehmenseigene Rechenzentren in Saarlouis, Saarbrücken und Kaiserslautern zur Verfügung.

Rund 4.000 gewerbliche Kunden – vom Konzern bis hin zum Mittelstand – vertrauen auf das leistungsfähige Angebot von inexio. In vielen Städten und Gemeinden – und auch im ländlichen Bereich – betreibt inexio eigene City-Netze bzw. schließt die Ortschaften mit Breitbandanschlüssen an. Mit der Produktfamilie QUIX ist hierbei ein eigenständiges Angebot für private Endkunden entstanden.

Das Portfolio von inexio wird abgerundet durch die komplette Bandbreite der IT-Dienste, von der Konzeption über den Aufbau bis hin zum Betrieb von IT- und Internet-Lösungen. Kunden erhalten damit Service aus einer Hand.

David Zimmer, Gründer von inexio, wurde 2012 von Ernst & Young als Entrepreneur des Jahres in der Kategorie



Start-up ausgezeichnet, nachdem er in den Jahren zuvor das Finale erreichte. 2009 und 2010 gewann inexo den Deloitte Fast 50 in der Kategorie Rising Star, 2012 mit weitem Abstand bei den "erwachsenen Unternehmen". Bereits 2009 zeichnete Euler Hermes die transparente Finanzkommunikation des Unternehmens aus. Die saarländische Landesregierung verlieh 2016 David Zimmer in Anerkennung seiner Leistungen den Titel Technologierat. inexo beschäftigt inzwischen rund 270 Mitarbeiter.